

Amtsblatt

Gemeinde
GUTENZELL-HÜRBEL



63. Jahrgang

Freitag, 27. September 2024

Nummer 39

— EnBW

Einladung zur Einweihung des Solarparks

Ein weiterer Schritt Richtung
Energiewende ist getan!

Wir feiern mit Ihnen die Inbetriebnahme des Solarparks in Gutenzell-Hürbel. Erfahren Sie nicht nur alles über die Errichtung, sondern auch viele spannende Fakten rund um das Thema Photovoltaik. Außerdem beraten wir Sie auch gerne zur geplanten Bürgerbeteiligung. Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt.

Freitag, 27.09.24, 14:00 Uhr
Gutenzeller Straße,
88484 Gutenzell-Hürbel





Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus geschlossen

Am Freitag, den **04.10.2024** bleibt das Rathaus geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Tag der Deutschen Einheit - Beflaggung am 03.10.

Am 3. Oktober wird an den öffentlichen Dienstgebäuden Außenbeflaggung angebracht.

Hintergrund:

Der 3. Oktober ist der Tag der Deutschen Einheit und damit der für Gesamtdeutschland wichtigste Feiertag. Der von der Volks-

kammer der DDR am 23. August 1990 beschlossene Beitritt der DDR zum Geltungsbereich des Grundgesetzes nach Art. 23 des Grundgesetzes trat am 29. September 1990 in Kraft. Damit lag die rechtliche Voraussetzung für die Wiedervereinigung vor. Seinen formalen Abschluss fand der Prozess der Wiedervereinigung eine Woche später am 3. Oktober 1990, dem offiziellen Beitritt der DDR zur Bundesrepublik.

Neues Ratsinformationssystem

Der bisherige Gemeinderat hat kurz vor Ablauf der Amtszeit den Beschluss für die weitere Digitalisierung im Rathaus gefasst. So soll das neue Gremium zukünftig seine Unterlagen nur noch digital auf einem Tablet zur Verfügung gestellt bekommen. In den vergangenen Monaten wurde daher ein Ratsinformationssystem (RIS) eingeführt, über welches die Unterlagen an die einzelnen Räte verschickt werden.

Auch die Bürgerinnen und Bürger können dieses System ab sofort nutzen und die öffentlichen Unterlagen online einsehen. Hierfür wurde auf der Internetseite www.gutenzell-huerbel.de eine Verlinkung auf das RIS eingerichtet. Schauen Sie also mal rein und informieren Sie sich über die vielseitige Arbeit des Gemeinderates. Das RIS ersetzt zukünftig die bisherige Rubrik „Aktuelles aus dem Gemeinderat“.

Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt 112 oder 19222
Polizei 110
Krankentransporte (07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Notfalldienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Tel.: (0761) 120 120 00

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 27.09.2024 bis Donnerstag, 03.10.2024

27.09.2024	Wieland-Apotheke Biberach
28.09.2024	Apotheke am Adlerplatz
29.09.2024	Apotheke im Ärztehaus Biberach
30.09.2024	Gabler-Apotheke Ochsenhausen
01.10.2024	Allmann'sche Apotheke Biberach
02.10.2024	Antonius-Apotheke Schemmerhofen
03.10.2024	Apotheke am Klinikum

Wochenenddienst der Sozialstation

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
 Bereich Ochsenhausen (Für die Gemeinden Erlenmoos und Gutenzell-Hürbel sowie die Stadt Ochsenhausen)
 Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen
Tel.: (07352) 923011

Alten- und Krankenpflege

24-Stunden-Rufbereitschaft

Tel.: (07352) 923000

Betreuungsgruppe Silberperlen

Katholisches Gemeindehaus Reinstetten

Tel.: (07352) 923017

Haus- und Familienpflege

Tel.: (07352) 923033

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller
 Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Haushaltshilfe, Dorfhilfe und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. in Ochsenhausen

Telefon (07352) 923033.

Mobile Krankenpflege Schwendi, Lerch

24 Stunden erreichbar: (07353) 9839639

Arbeiter-Samariter-Bund

Hausnotruf (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerschen Süd

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

07354-9376-310, 0151-0151-18236740

Ansprechpartner Gabriele Didovic

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-



Führerscheine umtauschen: Diese Fristen gelten

Ob grauer Lappen, rosa Pappe oder weiße Plastikkarte: Nach der Dritten EU-Führerscheinrichtlinie sind bis zum 19. Januar 2033 alle Pkw- und Motorradführerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, in den neuen EU-Führerschein umzutauschen. So soll sichergestellt werden, dass alle in der EU noch in Umlauf befindlichen Führerscheine ein einheitliches und fälschungssicheres Muster erhalten. Der Umtausch geschieht stufenweise. Die nächste Frist ist der 19. Januar 2025.

Bei Führerscheinen mit **Ausstellungsdatum bis zum 31. Dezember 1998** ist das Geburtsjahr des Fahrerlaubnis-Inhabers ausschlaggebend:

- vor 1953: Umtausch bis 19. Januar 2033
- 1953 bis 1958: Umtausch bis 19. Januar 2022 (Frist bereits abgelaufen)
- 1959 bis 1964: Umtausch bis 19. Januar 2023 (Frist bereits abgelaufen)
- 1965 bis 1970: Umtausch bis 19. Januar 2024 (Frist bereits abgelaufen)
- 1971 oder später: Umtausch bis 19. Januar 2025

Bei Führerscheinen mit **Ausstellungsdatum ab dem 1. Januar 1999** gilt das Ausstellungsjahr des Führerscheins:

- 1999 bis 2001: Umtausch bis 19. Januar 2026
- 2002 bis 2004: Umtausch bis 19. Januar 2027
- 2005 bis 2007: Umtausch bis 19. Januar 2028
- 2008: Umtausch bis 19. Januar 2029
- 2009: Umtausch bis 19. Januar 2030
- 2010: Umtausch bis 19. Januar 2031
- 2011: Umtausch bis 19. Januar 2032
- 2012 bis 18. Januar 2013: Umtausch bis 19. Januar 2033

Derzeit muss bei der Fahrerlaubnisbehörde mit langen Wartezeiten gerechnet werden. Bitte beantragen Sie daher rechtzeitig den neuen Führerschein.

Für den erfolgreichen Führerscheinumtausch sind beim Bürgermeisteramt folgende Dokumente vorzulegen: ein gültiger Personalausweis oder Reisepass, ein biometrisches Passfoto sowie der aktuelle Führerschein.

Beim Umtausch des Führerscheins handelt es sich um eine rein verwaltungstechnische Angelegenheit - die Fahrerlaubnis selbst bleibt unverändert bestehen. Zusätzliche ärztliche Untersuchungen oder sonstige Prüfungen wie eine Wiederholung der Fahrprüfung sind damit nicht verbunden.

Fälligkeit der Wasser- und Abwassergebühren

3. Abschlag 2024

Wir weisen Sie freundlich darauf hin, dass am **30. September 2024** der 3. Abschlag für die Wasser- und Abwassergebühren zur Zahlung fällig wird.

Die Höhe entnehmen Sie aus dem Gebührenbescheid 2023 oder einer gesondert ergangenen Abschlagsmitteilung. **Sie erhalten für den Abschlag keine Rechnung!**

Wir bitten Sie um rechtzeitige Bezahlung, damit Ihnen keine Mahnkosten entstehen.

Falls Sie der Gemeinde eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, werden die Beträge bei Fälligkeit vom angegebenen Konto abgebucht.

Bitte geben Sie bei Überweisung unbedingt das neue Kasenzeichen an, damit eine korrekte Zuordnung erfolgen kann.

Allgemeine Hinweise:

Zählerstandsmeldung bei Hausverkäufen

Bei einem Hausverkauf ist es notwendig, dass uns der Verkäufer den Zählerstand der Wasseruhr bei Auszug oder Übergabe

des Hauses und die Anschrift des neuen Eigentümers **sofort** mitteilt. Nur so kann eine klare Abgrenzung des Wasserverbrauchs erfolgen und eine korrekte Abrechnung für den alten Eigentümer erstellt werden.

Ein Formular zur Übermittlung der Zählerstände finden Sie auf unserer Homepage unter www.gutenzell-huerbel.de, Verwaltung - Formulare

Einzug in Neubauten

Bei Einzug in Neubauten muss die Gemeinde sofort verständigt werden, damit der Wasserzähler vom Bauhof eingebaut werden kann.

Defekte Installationen

Immer wieder kommt es vor, dass in einzelnen Haushalten Sicherheitsarmaturen wie Druckminderer oder Überdruckventile defekt sind.

Deshalb sollten Sie in regelmäßigen Abständen den Stand der Wasseruhr überprüfen.

Teilfortschreibung Windenergie geht in die öffentliche Diskussion

Jetzt sind die Gemeinden und Bürger gefragt. Nach Beschluss der Verbandsversammlung der Region Donau-Iller beginnt nun das erste öffentliche Anhörungsverfahren.

Ein wichtiger Pfeiler der Energiewende ist die Windkraft. Um einen zügigen Ausbau der Windenergie in der Region zu ermöglichen, wird das Kapitel Windenergie im Regionalplan fortgeschrieben. Der Regionalverband eröffnet hierzu das Beteiligungsverfahren und gibt Kommunen und der Öffentlichkeit Gelegenheit, acht Wochen Einsicht zu nehmen und Stellungnahmen einzureichen.

Die Verbandsversammlung des Regionalverbandes Donau-Iller hat den Anhörungsentwurf zur Teilfortschreibung des Kapitels Windkraft beschlossen und die Durchführung der ersten öffentlichen Anhörung eingeleitet. Die im Anhörungsentwurf enthaltene Gebietskulisse wurde in einem mehrstufigen Planungsverfahren erarbeitet, um die in der Region geeigneten Flächen für die Windenergie zu identifizieren und hierfür zu reservieren. Die im Anhörungsentwurf enthaltenen gebietlichen Festlegungen umfassen ca. 16.000 Hektar. Dies entspricht ca. 2,9 Prozent der Regionsfläche. Die Vorgaben des Bundes sehen vor, dass bis Ende 2032 mindestens 1,8 % der Landesfläche als Vorranggebiete für die Nutzung der Windenergie ausgewiesen werden.

Zu der vorliegenden Gebietskulisse wird nun um Beteiligung gebeten. Stellungnahmen können vom 16. September 2024 bis einschließlich 10. November 2024 unter der Adresse beteiligung@rvdi.de abgegeben oder postalisch an den Regionalverband Donau-Iller, Schwambergerstraße 35, 89073 Ulm gesendet werden. Die Unterlagen zur Teilfortschreibung werden beim Regionalverband, bei den Land- und Stadtkreisen der Region Donau-Iller, beim Regierungspräsidium Tübingen und der Regierung von Schwaben öffentlich ausgelegt. Zudem stehen alle Unterlagen und weitere Informationen zum Download unter <https://www.rvdi.de/regionalplan/beteiligungsverfahren> zur Verfügung.

Während des Anhörungszeitraums finden fünf öffentliche Informationsveranstaltungen in den Landkreisen statt:

- 30.09.24 Neu-Ulm
- 07.10.24 Laichingen
- 09.10.24 Jettingen-Scheppach

Veranstaltungsbeginn ist jeweils 17 Uhr.

Eingeladen sind Kommunen, Verbände und die interessierte Öffentlichkeit. Es werden die rechtlichen Rahmenbedingungen, das planerische Vorgehen und die Gebietskulisse vorgestellt. Zudem wird über die weiteren Schritte informiert. Im Anschluss besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen.



Fotoquiz

„Errätst du wo ich bin? Wie gut kennst du unsere Gemeinde?“

Im Rahmen des diesjährigen Ferienprogramms haben unsere Kinder und Jugendlichen ein Fotoquiz über unsere Gemeinde erstellt. Sie haben dabei einen bekannten Platz in unserer Gemeinde aufgesucht und ein kleines kniffliges Detail-Foto erstellt. Nun dürfen die Bürgerinnen und Bürger raten. Erkennt ihr, wo das jeweilige Foto gemacht wurde?

Auflösungen aus der Woche 38

Das erste Rätsel stammte von Lotta Kaspar. Sie fragte: „Wo bin ich?“



Richtige Antwort ist die Holztüre am „hinteren Törl“ an der Klostermauer in Gutenzell.



Das zweite Rätsel stammte von Luisa Kaspar. Auch sie fragte: „Wo bin ich?“



Richtige Antwort ist der Rotsteg.



Hier die neuen Rätsel von dieser Woche

Das erste Rätsel stammt von Viktoria Miller. Errätst du, wo Viktoria das Bild gemacht hat?



Das zweite Rätsel stammt von Annie Niedermaier. Errätst du, wo Annie das Bild gemacht hat?



Viel Spaß beim Knobeln. Die Auflösungen gibt es im kommenden Amtsblatt.

Wendelinusritt in Gutenzell

„Sursum corda - Erhebet die Herzen“

Bei herbstlichem Wetter fand am Sonntag der Gutenzeller Wendelinusritt von Gutenzell nach Niedernzell statt, der durch Pfarrer Erwin Sonntag im Jahre 1947 wiederingeführt wurde.

Eröffnet wurde der Wallfahrtstag in der ehemaligen Klosterkirche St. Kosmas und Damian mit einem festlichen Hochamt, das von Pfarrer Klaus Weber, Militärpfarrer in Füssen als Offiziant und Reliquienträger, Pater Johann Baptist und dem Ortspfarrer Dr. Thomas Amann gestaltet wurde. Es kam die „Pic-



colomini-Messe, Missa brevis KV 258 von Wolfgang Amadeus Mozart unter der Leitung von Susanne Lang zur Aufführung. In seiner Festpredigt stellte Pfarrer Weber fest, dass es in der katholischen Kirche Gewohnheiten gibt, den Glauben zu praktizieren. Dazu gehört das Weihwasser, das Kreuzzeichen, das Aufrichten zum Tabernakel, die Kniebeugen. Wir Christen stehen in der Gefahr, Gewohntes zu tun, aber wir sollen uns neu ausrichten. Ausrichten auf das Haus Gottes, dem Ort, in dem sich Himmel und Erde berühren. Wir sollen staunen vor dem Wort Gottes, werden wie die Kinder, die staunen können. Wir müssen neu lernen zu Staunen. Das ist die Vorbedingung zum Glauben. Er benutzt das Bild „Jesus in seiner Vaterstadt“. Die Leute staunen. Das Gegenteil wäre die Gleichgültigkeit. Wir sollen mit Gott feiern: der Herr sei mit Dir. Der Himmel öffnet sich in der Eucharistie.

Mit dem Lobpreis „Heilig, heilig ...“ soll uns ein Blick zum Himmel vermittelt werden, der uns in einen Ausdruck des Staunen versetzen soll: „Wau, wau!“

Mit dem Zwölf-Uhr-Läuten setzte sich der Prozessionszug mit Reliquienträger, 300 Reitern, 5 Musikkapellen und der Fußwallfahrt von Gutenzell nach Niedernzell unter großer Anteilnahme der Bevölkerung an den Straßen in Gang. Nach der Wallfahrtsmesse in Niedernzell, die vom Reliquienträger, Pfarrer Dr. Thomas Amann und Pater Bernhard gefeiert wurde, wurden Jubilare geehrt und der im vergangenen Jahr verstorbenen Reiterkameraden gedacht. Mit dem abschließenden Dank und dem Segen mit der Wendelinusreliquie für die Menschen, das Vieh und die Natur durch Pfarrer Klaus Weber fand der beeindruckende Wallfahrtstag seinen Abschluss.



Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 04.10.2024
Redaktionsschluss: 29.09.2024, 23:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel

und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten. Herr Bürgermeister Jerg ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine verhindert sein. Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert.

Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Herr Jerg

Bürgermeister

Telefon: (07352) 9235-15

E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai

Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren

Gewerbe, Standesamt, Rente

Telefon: (07352) 9235-14

E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Frau Kostbahn

Hauptamt, Sekretariat, Gestattungen, Straßensperren, Vereine

Telefon: (07352) 9235-17

E-Mail: kostbahn@gutenzell-huerbel.de

Frau Kreutle

Bürgerbüro, Sachbearbeitung Hauptamt

Telefon: (07352) 9235-16

E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Frau Kuhndörfer

Hauptamt, Bauangelegenheiten, Personalamt

Telefon: (07352) 9235-13

E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de

N.N.

Kämmerei

Telefon: (07352) 9235-12

Frau Störkle

Kasse, Steuerveranlagungen

Telefon: (07352) 9235-11

E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Glaser, Herr Miller

Bauhof

Telefon: (0172) 7313147

E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Grüngütsammlung:

Dienstag, 08.10.2024



Nächste Müllabfuhr:
Montag, 30.09.2024

Nächste Leerung der Papiertonne:
Freitag, 11.10.2024

Nächste Abfuhr gelber Sack:
Montag, 14.10.2024

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?
In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?
In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?
In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Gebr. Braig in Ehingen unter der **Tel. (07391) 7703-0**
Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres
Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November
Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Landratsamt



Landratsamt Biberach

Das Landratsamt informiert:

Fahrerlaubnisbehörde ab Oktober nur nach vorheriger Terminvereinbarung geöffnet

Um den Service für die Bürgerinnen und Bürger zu verbessern und die Bearbeitung von Anfragen effizienter zu gestalten, wird die Fahrerlaubnisbehörde des Landkreises Biberach ab dem 1. Oktober 2024 ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung geöffnet sein.

Die Fahrerlaubnisbehörde bittet um Verständnis dafür, dass spontane Besuche ohne Termin ab diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich sind. Termine können bequem online unter www.biberach.de/fahrerlaubnisbehoerde.html oder telefonisch unter der Nummer 07351 52-6222 gebucht werden.

Kreisjugendreferat Biberach

Herbstferienprogramm für Mädchen von 13 bis 15 Jahren

Das Kreisjugendreferat bietet in den Herbstferien ein Ferienprogramm speziell für Mädchen im Alter zwischen 13 und 15 Jahren an. Am Montag und Dienstag, 28. und 29. Oktober, jeweils von 9 bis 16 Uhr geht es um die Themen Selbstwirksamkeit und Resilienz. Nach einem ersten Kennenlernen kommt am Nachmittag der Referent Felix Ballenberger von TIERISCH STARK mit seinem Hund Anouk und macht mit den

Teilnehmerinnen tiergestützte Übungen zum Thema Selbstwirksamkeit.

Am zweiten Tag geht es mit Referentin Maike Molzahn weiter: Wie tanke ich mich auf? Wie bringe ich mich in angenehme Gefühle? Was hilft mir, um den Alltag zu meistern, der mich täglich vor Herausforderungen wie Streit, Erwartungsdruck oder Kopfkino mit Sorgenprogramm stellt. An diesem Tag gibt es ein Update in Sachen Stärkung der eigenen Selbstbehauptung, Widerstandsfähigkeit und Ressourcenanalyse. Das Ferienprogramm findet in den Räumen des Deutschen Roten Kreuzes in Biberach statt. Anmeldungen sind bis Montag, 7. Oktober bei Kreisjugendreferentin Jessica Branz per E-Mail an jessica.branz@biberach.de möglich.

Gemeinsame Veranstaltung von Kreisjugendreferat und Kreisjugendring

Workshop mit Impulsvortrag zum Thema „Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit“

Das Kreisjugendreferat und der Kreisjugendring Biberach laden für Dienstag, 15. Oktober 2024, zu einem Workshop mit Impulsvortrag zum Thema „Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit“ ein. Die Veranstaltung findet von 16 bis 18 Uhr im Landratsamt Biberach, Rollinstraße 18, Konferenzraum EG statt.

Inklusion ist ein wichtiges Thema in allen Bereichen der Kinder- und Jugendarbeit, sei es in der verbandlichen, offenen oder Schulsozialarbeit. Deshalb haben das Kreisjugendreferat und der Kreisjugendring Biberach einen Inklusionskoffer zusammengestellt. Dieser Koffer enthält eine umfassende Sammlung von Materialien, die darauf abzielen, das Bewusstsein und Verständnis für Inklusion zu fördern. Er enthält praktische Anleitungen, interaktive Spielmaterialien und vieles mehr, um das Thema auf zugängliche und einprägsame Weise in Jugendgruppen, Schulklassen und Vereinen zu vermitteln.

Zu Beginn der Veranstaltung werden Manu Hölz von fIB e.V. und Selina Schuster von der St. Elisabeth-Stiftung in einem Impulsvortrag auf die Bedeutung von Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit eingehen. Im Anschluss daran werden die Inhalte und Einsatzmöglichkeiten des Inklusionskoffers vorgestellt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Möglichkeit, die Materialien selbst auszuprobieren und Anregungen für ihre eigene Arbeit mitzunehmen.

Der Workshop richtet sich an Jugendleiterinnen und Jugendleiter aus Vereinen, Fachkräfte der Schulsozialarbeit sowie an alle, die in der Kinder- und Jugendarbeit tätig sind oder sich für das Thema Inklusion interessieren.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine verbindliche Anmeldung per E-Mail an info@kjr-biberach.de ist bis Montag, 7. Oktober 2024 erforderlich.

Das Kreisjugendamt und der Kinderschutzbund informieren: Neue therapeutische Scheidungskindergruppen starten im Oktober

Ab Oktober 2024 beginnen in Biberach wieder therapeutische Scheidungskindergruppen unter der Trägerschaft des Kinderschutzbundes Biberach. Teilnehmen können Kinder aus dem gesamten Landkreis. Das Angebot ist kostenlos. Es werden zwei Gruppen für Kinder angeboten, deren Eltern sich aktuell trennen oder bereits getrennt haben. Eine Gruppe ist für Kinder von sieben bis zirka zehn Jahren und eine weitere für die Altersgruppe von neun bis dreizehn Jahren.

Zwölf Termine

Die Kinder treffen sich zu insgesamt zwölf Terminen, beginnend mit einer „Schnupperstunde“ und abschließend mit einem Abschiedsfest. Zwei Diplom-Sozialpädagoginnen und ein Heilpädagoge, die außerdem eine qualifizierte Ausbildung zum Familientherapeuten haben, leiten die Gruppe.

Die Gruppenleiter führen die Kinder behutsam an das für sie



oft belastende Thema „Scheidung“ heran. Sie geben ihnen die Möglichkeit, ihren Gefühlen Ausdruck zu verleihen, die eigenen Bedürfnisse zu erkennen und einen eigenen Standpunkt zu der neu entstandenen Situation zu entwickeln. Wichtiger Bestandteil der Gruppenstunden ist der Austausch der Kinder untereinander im geschützten Raum der Kindergruppe. Es werden unterschiedliche Medien eingesetzt, die es den Kindern erleichtern sollen, ihr Befinden auszudrücken. Bei aller Ernsthaftigkeit sollen der Spaß und das Spiel in den Gruppenstunden nicht zu kurz kommen. Um den Kindern den Einstieg in das Gruppengeschehen zu erleichtern, werden in der ersten Stunde Kinder aus den vergangenen Gruppen eingeladen, die dann von ihren Eindrücken aus den Gruppenstunden berichten.

Den Eltern wird ein Elterninformationsabend angeboten, bei dem inhaltliche Aspekte der therapeutischen Scheidungskindergruppe besprochen werden. Zudem sind die Eltern wie auch die Geschwister der Kinder zu einem gemeinsamen Abschiedsfest eingeladen. Das Gruppenangebot ist kostenlos. Bei fester Zusage nach der Schnupperstunde wird eine regelmäßige Teilnahme vorausgesetzt.

Information und Anmeldung

Anmeldungen sind möglich über das Sekretariat des Kreisjugendamts unter der Telefonnummer 07351 52-6233 oder per E-Mail an jugendamt@biberach.de Fragen beantwortet Inge Engler unter der Telefonnummer 07351 52-6473 oder per E-Mail an inge.engler@biberach.de

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Apfelausstellung im Museumsdorf zeigt rund 300 Sorten

Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach zeigt in seiner weithin bekannten Ausstellung mehr als 300 historische und regionale Apfelsorten. Die Ausstellung wird am Sonntag, 6. Oktober 2024, im Rahmen des Kürnbacher Herbstmarktes um 11 Uhr feierlich eröffnet.

„Jedes Jahr stellen wir aufs Neue fest, auf welch enormes Interesse unsere Ausstellung stößt. Es beeindruckt mich sehr, dass das jahrzehntelange Engagement des Landkreises auf der Kürnbacher Streuobstwiese hier im Wortsinn Früchte trägt“, sagt Landrat Mario Glaser. Er dankt Diplom-Ingenieur Alexander Ego von der Kreisberatungsstelle für Obst- und Gartenbau und Gärtnermeister Michael Ege, die beide wieder mit erheblichem Aufwand die Äpfel zusammengetragen haben und in der Ausstellung kenntnisreich präsentieren.

Ein besonderes Augenmerk legt die Ausstellung, die bis zum 27. Oktober im Museumsdorf zu sehen ist, auf historische Apfelsorten, die schon vor 1900 in Oberschwaben verbreitet waren - oder die sogar als sogenannte „Lokalsorten“ aus Oberschwaben stammen. Die Besucherinnen und Besucher lernen hierbei mehr über die Besonderheiten vom „Schönen aus Eichen“ ebenso wie dem „Aufhofer Klosterapfel“, dem „Hansenapfel“ oder dem „Roten Eiserapfel“.

Jakob Fischer ist Star der Ausstellung

Die bekannteste oberschwäbische Apfelsorte ist mit Sicherheit der Jakob Fischer. Ihm ist eine eigene Vitrine in der Ausstellung gewidmet. Der Urbaum, der in Steinhausen an der Rotum stand, musste vor zwei Jahren Jahr gefällt werden, doch wächst heute im Museumsdorf ein genetischer Klon des Urbaums. Interessierte können in der Ausstellung mehr über die Geschichte seiner Entdeckung durch den Kleinbauern Jakob Fischer im Jahr 1903 und die Bedeutung des Apfels erfahren.

Streuobstvielfalt statt Supermarkteinerlei

Texttafeln bieten spannende Informationen über die Sortenvielfalt in der Region und erklären den Unterschied zwischen den aus dem Supermarkt bekannten Apfelsorten und den Früchten, die auf der Streuobstwiese zu finden sind. Die Besucherinnen und Besucher erfahren, wie man die Apfelsorten

unterscheiden kann. An den Sonntagen, 13., 20. und 27. Oktober führen die Apfelexperten Alexander Ego und Michael Ege, jeweils um 11 und 14 Uhr, durch die Ausstellung und bestimmen die von Besucherinnen und Besuchern mitgebrachten Äpfel.

„Gschwätzt ond gsonga“ - Mundart im Museumsdorf

Mal heiter, mal nachdenklich: In der Reihe „Kultur im Tanzhaus“ erleben die Besucherinnen und Besucher am Sonntag, 29. September im Museumsdorf Mundart vom Feinsten. Ulrike Marquart aus Bad Schussenried und Hugo Breitschmid aus Dürrau präsentieren von 15 bis 17 Uhr im historischen Tanzhaus echt schwäbische Mundart.

Ulrike Marquart ist Chorleiterin in Alberweiler und versteht es, mit Musik und schwäbischen Texten, die so facettenreich wie das Leben sind, ihr Publikum zu berühren. Hugo Breitschmid weiß mit humorvollen und lebensnahen Geschichten schon seit Jahren zu begeistern. Beide Mundart-Künstler zeichnet die Liebe zum schwäbischen Dialekt aus, der zwar täglicher Begleiter ist, der es aber auch vermag, Lebenssituationen und Gefühle auf weitaus tiefergehende Weise auszudrücken, als es das Hochdeutsche vielleicht vermag.

Mit diesem eingespielten Tandem geht die Kürnbacher Mundart-Reihe in die bereits 13. Runde. Neben dem Museumseintritt fallen keine weiteren Eintrittspreise an.

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit

St. Scholastika
St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas u. Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
 88416 Reinstetten Tel. 8261, Fax 2486
 E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
 Homepage: st-scholastika.drs.de

Kirchenpflegen:

Reinstetten: sturban.reinstetten@nbk.drs.de
 Laubach: paulbaur@gmx.de
 Gutenzell: kirchenpflege.gutenzell@gmail.com
 Hürbel: chriko.keller@web.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261

Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele

Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455

Geöffnet: Dienstag 14 - 16 Uhr

Pfarramt Reinstetten Tel. 07352/8261

Geöffnet: Montag 15 - 17 Uhr, Donnerstag 9 - 11 Uhr

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 28.9. - 6.10.2024

Samstag, 28.9.

11:00 Uhr Taufe von Leon Huchler in Gutenzell

15:00 Uhr Trauung Schmid-Waidele in Gutenzell

18:00 Uhr Vorabendmesse in Hürbel (Jahrtag Maria Roth)

Sonntag, 29.9. - 26. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

(† Eugen u. Gerold Wiest)



10:30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium in Gutenzell

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Reinstetten

Freitag, 4.10. - Tag der ewigen Anbetung in Reinstetten - hl. Franz v. Assisi

15:00 Uhr - 17:00 Uhr Anbetungsstunden

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Wenedach
(Benedikt u. Martha Ehrhart, Josef u. Antonie Waßner, Franziska u. Josef Seitz; Josef u. Maria Liebhardt)

Samstag, 5.10.

18:00 Uhr Vorabendmesse zu Erntedank in Gutenzell
(† Anna Zweifel)

Sonntag, 6.10. - 27. Sonntag im Jahreskreis - Erntedank

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

10:30 Uhr Eucharistiefeier als Familiengottesdienst in Reinstetten († Ottilie Saalmüller)

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel (Erntedank am 12.10.)

16:00 Uhr - 17:00 Uhr Anbetungsstunde in Laubach (Tag der ewigen Anbetung)

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell; 18:00 Uhr Friedensrosenkranz in Reinstetten

Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 18:00 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell

Freitag: 19:00 Uhr in Eichen; 19:00 Uhr in Wenedach

Caritas-Sonntag

Unter dem Leitwort „Hier und jetzt helfen“ werden durch die Sonntagskollekte am 28./29. September jeweils zur Hälfte karitative Aufgaben in den Kirchengemeinden sowie Dienste und Projekte der Caritas vor Ort unterstützt.

Kreativwerkstatt am 1.10.

Am Dienstag, den 1. Oktober sind wieder alle kreativen Ideen und Hände für den Ostermarkt 2025 in den Kapitelsaal, Gutenzell mit Sr. Hedwig eingeladen. Wir treffen uns um 8:30 Uhr zum gemeinsamen Frühstück und arbeiten dann bis 11:30 Uhr.

Erntedank in Reinstetten

Für den Erntedankgottesdienst am 6. Oktober bitten wir Sie, Ihre Gaben für den Erntedankaltar am Freitag, den 4. Oktober um 10 Uhr im Chöre abzugeben.

Familiengottesdienst zum Erntedank in Reinstetten

Am Sonntag, den 6. Oktober sind mit der Gemeinde wieder besonders die Familien mit Kindern und Jugendlichen um 10:30 Uhr in die Kirche St. Urban, Reinstetten zur Eucharistiefeier eingeladen. Dieses Fest will uns den Blick zu Gott hin weiten. Mit unseren Bedürfnissen vertrauen wir, dass Gott es ist, der uns beschenkt, bereichert, und unser Leben erfüllt mit irdischen und himmlischen Gaben. DANKE dafür!

Aktion Minibrot zum Erntedankfest

Der Verband Katholisches Landvolk (VKL) führt am kommenden Erntedanksonntag, 6.10.2024, in Reinstetten die Aktion Minibrot durch. Dabei werden nach dem Gottesdienst gesegnete Brote gegen eine Spende (2,50 €) abgegeben. Der Erlös kommt hilfebedürftigen Menschen in Entwicklungsprojekten des VKL in Uganda und Argentinien zugute.

In beiden Ländern unterstützt der VKL Entwicklungsprojekte, die sich an Frauen sowie arme Kleinbauern- und Kleinhandwerkerfamilien richten. Da der VKL die Projektverantwortlichen und -partner auch durch gegenseitige Besuche persönlich kennt, ist sichergestellt, dass die Spendengelder richtig eingesetzt werden: um Armut zu überwinden und um die konkrete Lebenssituation der Familien zu verbessern.

Die gesegneten Brote symbolisieren nicht nur Nahrung und materielle Unterstützung. Sie stehen auch für weitere Grundbedürfnisse wie Verständnis, Solidarität und Miteinander. Das sind Werte, die der VKL in seiner Entwicklungszusammenarbeit mit den Partnern lebt.

Kinder beten den Rosenkranz

Zum Rosenkranzfest am Montag, den 7. Oktober, sind Kinder um 17 Uhr in den Rupert-Mayer-Saal in Reinstetten eingeladen, kreativ den Rosenkranz kennen zu lernen und zu beten. Wir werden dabei auch mit Legematerial das Gebet sinnhaft verdeutlichen. Gerne ist die Gemeinde dazu eingeladen und zur Unterstützung herzlich willkommen. Der Friedensrosenkranz in der Kirche findet aus diesem Grunde an diesem Montag nicht statt.

Seniorengruppe Hürbel - Seniorenwallfahrt 09.10.2024

Liebe Seniorinnen und Senioren, am 09.10.2024 gehen wir gemeinsam mit unserer Seelsorgeeinheit zur Seniorenwallfahrt ins Münster - Heiligkreuztal. Danke für die zahlreiche Anmeldung! Wir treffen uns um 12:45 Uhr am Adler in Hürbel (Abfahrt 13:00 Uhr). Bitte nehmt Euer Gotteslob mit. Wir freuen uns auf Euch! Das Seniorenteam

Großputz in der Kirche Laubach am 12.10.

Am Samstag, 12.10.2024 ab 8:30 Uhr findet wieder unser Großputz statt, wir freuen uns über viele freiwillige Helferinnen und Helfer, geht es doch um die gemeinsame Verantwortung und Pflege für unser Gotteshaus zur Ehre Gottes.

Rückblick Wendelinusritt Gutenzell-Niedernzell



Wir hatten Glück mit dem Wetter, so kann man sagen. Wahrscheinlich war es aber der hl. Wendelin, der von oben seine Finger im Spiel hatte, wenn genau zwischen zwei Regentagen ein freundlicher Sonnentag den traditionellen Wendelinusritt in Gutenzell-Niedernzell begleitete. Mit einem festlichen Gottesdienst in St. Kosmas und Damian unter Mitgestaltung des Kirchenchores begann der Festtag. Klaus Weber, Militärpfarrer im bayerischen Allgäu, stand der Liturgie vor und ermutigte in seiner Predigt, mit Staunen die Herzen zu Gott zu erheben.

Die anschließende Reiterprozession und Fußwallfahrt zur kleinen Wendelinuskapelle in Niedernzell fand unter großer Beteiligung von Reitergruppen, Musikkapellen und Gläubigen statt. Allen, die mitgewirkt und organisiert haben, sowie allen Teilnehmenden danken wir mit einem aufrichtigen „Vergelt's Gott“; besonders Frau Maria Dörner für die Gesamtleitung. Wir danken dem hl. Wendelin für seinen Segen für Land und Leute, den uns Pfarrer Weber mit der Wendelinusreliquie erteilte. So schloss der festliche Tag mit dem schönen Wallfahrtsgottesdienst in Niedernzell unter Mitwirkung der Musikkapelle Gutenzell, bei dem nochmals auch Pater Bernhard teilnehmen konnte.



Firmvorbereitung



Die Vorbereitung auf die Firmung hat begonnen. Mit einem gemeinsamen Eröffnungsgottesdienst unter dem Leitwort „on fire“ haben wir die Gaben und Wirkungen des Heiligen Geistes bedacht und darum gebeten, dass sie uns und im Besonderen die jungen Christen unserer vier Kirchengemeinden auf ihrem Glaubensweg begleiten. Das Wasser der Taufe und das Feuer der göttlichen Salbung sind im Sakrament Gottes Verheißung und Zusage auf diesem Weg.

So haben die Firmanden auch in Gruppen mit einzelnen Aktionen begonnen, die Charismen zu entdecken, die unsere Kirchengemeinden aufbauen. Eine Führung durch die Einrichtungen von Heggbach spiegeln den karitativen Auftrag christlichen Lebens wider. Eine kleinere Gartenaktion bei der Kirche St. Urban in Reinstetten (Bild) soll die Firmanden einbeziehen in das, wofür sie Mitverantwortung tragen beim Erhalt und bei der Pflege der kirchlichen Güter. Als Gemeinde bitten wir Sie nun, die jungen Christen in dieser Vorbereitungszeit bis zur Firmung im November mit Ihrem Gebet zu begleiten.



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim
- Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot -
Steinhausen an der Rottum

In Vertretung: Pfarrerin Ulrike Ebisch, Telefon: 07354 - 444
Mail: ulrike.ebisch@elkw.de
Höhenweg 14, 88430 Rot a.d.Rot
E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de, www.kirche-erolzheim-rot.de
2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch:

Der Engel des Herrn lagert sich um die her, die ihn fürchten, und hilft ihnen heraus. (PS 34,8)

Bitte beachten Sie ab sofort unsere geänderten Gottesdienstzeiten!

Sonntag, 29. September 2024, 18. Sonntag nach Trinitatis

09.15 Uhr Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen
Gottesdienst mit Pfarrerin Margit Bleher

10.45 Uhr Unterdettinger Kapelle, Dettingen
Gottesdienst mit Taufe
mit Pfarrerin Margit Bleher

GEMEINDEGRUPPEN UND -KREISE

Kirchenchorprobe: Montag, 30. September 2024, 19.30 Uhr,
Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Filmabend, Dienstag, 1. Oktober 2024, 19.30 Uhr, Evang.
Gemeindezentrum

Konfirmanden-Unterricht: Mittwoch, 2. Oktober 2024,
15.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

2. Treffen Konfinis: Freitag, 4. Oktober 2024, 15.00 Uhr,
Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Filmabend im Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf



Der nächste Filmabend findet am Dienstag, 1. Oktober um 19.30 Uhr statt.

Der Eintritt ist frei. Für Getränke und Snacks bitten wir um eine Spende.

Gezeigt wird eine französische Romanantik-Komödie. Näheres zum Film erfahren Sie im Gemeindebrief oder auf unserer

Homepage. Eine Veröffentlichung dieser Infos im Mitteilungsblatt ist aus rechtlichen Gründen leider nicht möglich.

Herzliche Einladung!

SPIRITUELLE WANDERUNG FÜR FRAUEN UNTERWEGS - DAS MOOR - VOLLER LEBEN, VOLLER VERGEHEN, VOLLER NEUBEGINN UND VON DER KRAFT DER RUHE

Im Rahmen des ökumenischen Projekts „Frauen unterwegs“ bieten die Familien-Bildungsstätte Biberach, das Evangelische Bildungswerk Oberschwaben, die Katholische Erwachsenenbildung der Dekanate Biberach und Bad Saulgau e.V., die Bezirksarbeitskreise Evangelischer Frauen Biberach und Ravensburg eine spirituelle Wanderung für Frauen an.

Wir treffen uns zu einem spirituellen Abendspaziergang im Pfrungener Ried und nähern uns an diesem besonderen Ort unseren Kraftquellen. Der Weg ist für jedes Alter geeignet.

Bei Feuchtigkeit ist gutes Schuhwerk empfohlen. Bitte für einen kleinen Imbiss in der Mitte des Weges Verpflegung mitbringen.

Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt. Weglänge: ca. 5 km

Termin: Freitag, 27. September 2024, 17.00 - ca. 20.00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Riedhof, (Riedhof 5, 88271 Wilhelmsdorf) - zwischen Pfrungen und Riedhausen

Anmeldung: info@fbs-biberach.de

Kurzentschlossene sind herzlich willkommen.

Bitte beachten Sie die jeweils **aktuellsten Hinweise auf der Homepage** www.evkirche-kirchdorf.de.

Vereinsnachrichten



Musikverein Gutenzell e.V.

Rückgabe Einwilligungserklärungen für Fördernde Mitgliedschaft

Bei der Generalversammlung am 16.03.2024 wurde die Anpassung der fördernden Mitgliedschaft des Musikvereins Gutenzell beschlossen. Diese kann weiterhin für Einzelpersonen zu einem Jahresbeitrag von 15 Euro bestehen. Darüber hinaus besteht nun auch die Möglichkeit eines Familientarifes für Ehepartner und Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres. Der

Jahresbeitrag für diesen Familientarif beträgt 25 Euro.

In diesem Zusammenhang hat der Musikverein Gutenzell die Erklärung für die fördernde Mitgliedschaft angepasst: Diese beinhaltet nun auch die aus Datenschutzgründen erforderlichen Einwilligungserklärungen und das SEPA-Lastschriftmandat.

Der Musikverein hat seine fördernden Mitglieder mit der Bitte angeschrieben, die angepassten Erklärungen ausgefüllt und unterschrieben zurückzusenden. Dabei ist zu beachten, dass die Rückgabe auch dann erforderlich ist, wenn die fördernde



Mitgliedschaft unverändert als Einzelperson bestehen bleiben soll. Sofern eine Umstellung auf den Familientarif gewünscht ist, können die Familienangehörigen auf der Erklärung entsprechend ergänzt werden.

Zwischenzeitlich sind bereits zahlreiche Rückmeldungen eingegangen - dafür recht herzlichen Dank.

Der Musikverein bittet die fördernden Mitglieder, welche die Erklärung noch nicht zurückgegeben haben, dies bis zum 31.10.2024 nachzuholen. Die Rückgabe kann im Briefkasten des Musikvereins beim Rathaus oder per E-Mail (mv-gutenzell@gmx.de) erfolgen. Sollten Ihnen die Unterlagen nicht mehr vorliegen, können Sie diese gerne unter dieser E-Mail-Adresse anfordern.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Frauenbund Gutenzell

„Honigvielfalt aus der Region“

Besuch der Imkerei Schad in Wenedach

Das „Bienenjahr“ beginnt im Spätsommer. Daher ist es gerade passend, dass wir die Imkerei Schad in Wenedach besuchen und besichtigen dürfen. Viele Faktoren spielen eine Rolle um guten Honig zu gewinnen. Der Standort der Bienenstöcke und eine schonende Verarbeitung sorgen für Qualitätshonig aus der Region, sowie vitale Bienen durch gut versorgte Völker. Wie ein Bienenjahr vom Spätsommer bis zum Frühjahr aussieht, wird uns Herr Schad in einer Führung erzählen. Im Honig-Lädele finden wir dann auch eine Vielfalt an Honigprodukten. Anschließend kehren wir um 17.30 Uhr im Gasthaus Hecht in Reinstetten ein.

Wann: Montag, den 30. September
um 15.30 Uhr in Wenedach

Abfahrt: 15.15 Uhr Rathaus Gutenzell, dazu
bilden wir Fahrgemeinschaften

Anmeldung: Bis Samstag 28.9.
Silke Huchler Tel. 51874
Christa Keller Tel. 2430

Freuen wir uns auf eine interessante Führung und anschließend auf eine gemütliche Einkehr.



VfB Gutenzell e.V.

VfB Gutenzell - Abteilung Tischtennis

Abteilung Tischtennis

Bericht Jungen19

(21.09.2024) Unsere Jungen19 trafen zum Saisonauftakt auf den SV Äpfingen. Man gewann die Auswärtspartie mit 8:2 und setzte sich damit direkt an die Tabellenspitze. Für

den VfB spielten Robin Berchtold, Janis Frank, Tobias Miller und Lara Högerle.

Gutenzell zeigte von Beginn an eine konzentrierte Mannschaftsleistung. Janis/Tobias siegten zu Beginn im Doppel, Tobias und Robin legten zwei Erfolge nach. Äpfingens Nummer 1 verkürzte zwar noch, doch dann gewann der VfB fünf Spiele in Serie. Als das Spiel bereits entschieden war konnte Äpfingen noch einen zweiten Punkt ergattern. Letztendlich gewann der VfB auch in dieser Höhe verdient.

Statistik:

Doppel: J. Frank / T. Miller (1)

Einzel: R. Berchtold (3), J. Frank (1), T. Miller (1), L. Miller (2)

Tabelle: 1. Platz, 2:0 Punkte, 8:2 Spiele

Die kommenden Termine im Überblick

- Mi., 25.09. 20:00 h Herren II – SV Ringschnait II
- Do., 26.09. 19:30 h SV Birkenhard – Herren I
- Fr., 27.09. 20:00 h TSV Laubach – Mädchen15
- Sa., 28.09. 10:00 h Jungen19 – TSV Ummendorf II

Die Tischtennis-Mannschaften des VfB Gutenzell freuen sich auf Deinen Besuch!

Alle weiteren Termine sowie ausführliche Informationen zu den einzelnen Teams gibt es auf unserer Internetseite unter www.vfb-gutenzell.de oder auf dem Instagram-Account @vfbgutenzell1946. Dort werden wir auch regelmäßig über die Ergebnisse der einzelnen Spiele berichten.

Abteilung Fußball - Aktive

Ergebnisse

SV Dettingen/Iller - VfB Gutenzell 1:1 (0:0)

Torschütze VfB: 0:1 (47.) Yanick Schraivogel

SV Dettingen/Iller II - SGM Gutenzell/Schönebürg II 0:1 (0:0)

Torschütze SGM: 0:1 (49.) Cosmin Zaharia

Vorschau Runde

So., 29.09.24

11:30 Uhr

SGM Gutenzell/Schönebürg II - Türk Spor Biberach II

13:15 Uhr

SGM Gutenzell/Schönebürg III - SV Erolzheim (Reserve)

15:00 Uhr VfB Gutenzell - SV Erolzheim

Alle 3 Partien finden in Gutenzell statt.

Vorschau Pokal 3. Runde

Do., 03.10.24

15:00 Uhr FV Bad Schussenried II - VfB Gutenzell

Tennisclub Feuerstein Hürbel e.V.

Tennisclub Hürbel e.V. - Sommerferienprogramm 2024

Im Rahmen des diesjährigen Sommerferienprogramm veranstaltete der TCF Hürbel auch dieses Jahr wieder ein Tennisprogramm für Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren. Bei bestem Wetter durften sich die Kids mit Ball und Schläger an einigen Übungen und Grundlagen des Tennissports versuchen. Auch ein Tennis-Match zum Schluss durfte natürlich nicht fehlen. Vielen Dank für eure Teilnahme an unserem Programm, es war ein toller, sportlicher Vormittag.



Frauenbund Hürbel

Wir wollen uns informieren, was es neues gibt, auf dem ReinhardHof.

Als kleiner Familienbetrieb bewirtschaften sie den Hof gemeinschaftlich. Das Zusammenleben von mehreren Generationen hat

traditionellen Charakter und ist gleichzeitig aufregend und abwechslungsreich. Verena Schädler wird uns alles erklären und uns durch, Hof, Laden und Hühnerhaltung, führen. Im Anschluss trinken wir dort Kaffee und der Laden ist geöffnet. **Hierzu sind alle Mitglieder und Interessierte herzlich ein-**



geladen. Es dürfen gerne auch Partner, Kinder oder Enkelkinder mitkommen.

Treffpunkt zum Spaziergang um 13.30 Uhr am Adler, Führung um 14.00 Uhr

Kath. Frauenbund Hürbel

Bitte beachten, Termin musste verschoben werden.



Hürbler Sportverein e.V.

www.huerbler-sv.de

Mitgliederversammlung des Hürbler Sportverein e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung des Hürbler Sportverein e.V. **am Sonntag, den 13.10.2024 um 19:00 Uhr im Gasthaus Adler in Hürbel.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht 1. Vorstand
4. Bericht Schriftführer
5. Bericht Kassier
6. Bericht Kassenprüfer
7. Berichte Abteilungen
8. Entlastung
9. Wahlen
10. Verschiedenes / Anträge

Anträge sind bis spätestens 04.10.2024 (schriftlich) bei der ersten Vorsitzenden (Simone Fels) einzureichen.

Zur Mitgliederversammlung laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Hürbler Sportverein e.V. herzlich ein.

Auf zahlreiches Kommen freut sich die Vorstandschaft des Hürbler Sportverein e.V.

Vorschau Alteisensammlung Hürbler Sportverein e.V.

Alteisensammlung, Samstag, den 26.10.2024 in der Zeit von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Das Alteisen kann während dieser Zeit am Sportplatz angeliefert werden. Sofern eine eigenständige Anlieferung wegen Größe oder Schwere nicht erfolgen kann, werden wir dieses auch vor Ort abholen.

Zwecks Koordinierung ist eine vorherige Anmeldung bei Marcel Hützel (Tel: 01522 8162834) erforderlich.

Abgegeben werden kann:

1. Autofelgen, Autotüren ohne Fenster, Achsen u. Motoren
2. Bremscheiben, Bleibatterien
3. Dachrinnen
4. Gussrohre, Gussbadewannen, Gussheizkörper
5. Wasserleitungsrohre
6. Heizkessel (ohne Isolierung)
7. Ölföfen (restentleert)
8. Landwirtschaftlicher Geräteschrott
9. Haushaltsgegenstände (außer Kühl- und Gefriergeräte)
10. Industrie- u. Abbruchschrott wie Träger, Baustahl etc.

Nicht abgegeben werden dürfen:

1. Hohlkörper wie z.B. Gasflaschen und Druckbehälter
2. Schrott u. Metalle mit anhaftenden umweltschädlichen Stoffen (z.B. Asbest) oder anhaftenden umweltschädlichen Flüssigkeiten (Benzin, Öl)
3. Kühl- und Gefriergeräte, Batterien, Altreifen, Fernseher, Sondermüll wie Spray-, Farb- u. Lackdosen
4. Sonstige Abfälle

Wir möchten uns jetzt schon vorab bei Allen bedanken, die uns mit dem zur Verfügung gestellten Alteisen unterstützen.

Was sonst noch interessiert

Illertal-Kammermusikkreis e. V.

Die vier Jahreszeiten » von Antonio Vivaldi Wer kennt nicht die Melodie des Frühlings aus den vier Jahreszeiten von Antonio Vivaldi? Der Illertal- Kammermusikkreis wird am Samstag, 28. September um 20 Uhr in der Festhalle in Kirchberg alle vier Jahreszeiten zu Gehör bringen. Was Vivaldi an Naturphänomenen hier musikalisch umgesetzt hat ist interessant und wird auch kurz erklärt werden. Als Geigensolistin konnte die mehrfache Preisträgerin Chiara Tauber gewonnen werden. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Vhs Illertal

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Donnerstag, 26.09.2024

Italienisch am Vormittag B1 für Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger (Heike Geiseilmann) 10 Termine, 09 – 10:30 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum

Freitag, 27.09.2024

Dance Kids - Just 4 Fun für Klasse 1 – 3 (Sabine Ruf) 10 Termine, 14:30 – 15:30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Dance Kids - Just 4 Fun für Klasse 3 – 5 (Sabine Ruf) 10 Termine, 15:45 – 16:45 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Yoga Übungskurs (Peter Stahl) 10 Termine, 19 – 21 Uhr, Illertalschule Bonlanden, Turnhalle

Montag, 30.09.2024

Rückenschule (Monika Dilger) 8 Termine, 18 – 18:50 Uhr, Fitness-Stadel Berkheim, EG

Freitag, 04.10.2024

Männer macht euch fit (Raimund Benz) 11 Termine, 17 – 18 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Dienstag, 08.10.2024

Yoga - Bring Körper und Geist in Einklang (Claudia Wiche) 10 Tage, 17:30 – 18:45 Uhr, Fitness-Stadel Berkheim, EG

NEU! Kreativer Kindertanz 4 - 6 Jahre (Nadine Erben)

Beim kreativen Kindertanz werden wir spielerisch die Welt des Tanzes erkunden. Durch rhythmisch-musikalisch orientierte Bewegungen in kindgerechter Bildsprache werden wir die Grundlagen des klassischen Tanzes erlernen. Motorik, Rhythmik, Fantasie und eigene Kreativität werden gefördert, 9 Termine, dienstags, **ab 24.09.2024, 15 – 16 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim. Nachmeldung möglich**

NEU! Rückenschule (Monika Dilger) Frau Monika Dilger

ist Physiotherapeutin. Unter physiotherapeutischer Anleitung lernen Sie Ihren Rücken zu trainieren. Der Kurs dient der Vorbeugung und Verminderung von Rückenbeschwerden. Für eine stabile Wirbelsäule ist nicht nur die Muskulatur der Wirbelsäule wichtig, sondern auch die Muskeln angrenzender Körperbereiche. Vor allem die Kräftigung der tiefen Muskulatur und die richtige Atemtechnik bei körperlichen Belastungen im Alltag benötigen eine besondere Aufmerksamkeit. Ein kleiner Theorieteil zum besseren Verständnis und Entspannungsübungen runden die Stunde ab. Bei Beschwerden halten Sie bitte vor Besuch des Kurses Rücksprache mit dem Arzt, **8 Termine, montags, ab 30.09.2024, 18 – 18:50 Uhr, Fitness-Stadel Berkheim.**



NEU! Yoga - Bring Körper und Geist in Einklang (Claudia Wiche) Hier erfährst du einen Ausgleich zum oft hektischen Alltag. Wir praktizieren achtsam Asanas (Haltungen) die den Körper aktivieren, mobilisieren und kräftigen. Erfahre Bewusstsein für deinen Körper und spüre wie sich eine regelmäßige Yogapraxis positiv auf das ganze Leben auswirken kann, 10 Termine, dienstags, **ab 08.10.2024, 17:30 – 18:45 Uhr, Fitness-Stadel Berkheim. Nachmeldung noch möglich**

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche.

Das Gleichnis vom Hochzeitsmahl.

(Matthäus-Evangelium, Kap. 22, die Verse 1-14).

In diesem Gleichnis vergleicht Jesus das Himmelreich, das Leben mit Gott, mit einer Hochzeitsfeier. Hier ist es eine besondere Feier, denn der Sohn des Königs wird heiraten. Zu solchen Anlässen gab es damals immer zwei Einladungen; die erste bat die Gäste um ihre Teilnahme und die zweite kündigte an, dass alles bereit war. Solche Feiern dauerten damals oft eine Woche lang. Die Gäste mussten also viel Zeit mitbringen. **Doch die Einladungen des Königs wurden hier nicht beachtet, die Gäste wollten nicht kommen! Jeder hatte Wichtigeres zu tun.**

Kein Wunder, dass der König darüber zornig wurde. Nach einem weiteren Einladungs-Versuch, der auch nicht befolgt wurde, wies der König seine Diener an, alle Menschen die sie draußen auf der Straße finden würden, zu seiner Feier einzuladen. „Also brachten die Diener alle, die sie finden konnten, gute und schlechte Menschen, und der Festsaal war voller Gäste“ (Vers 10).

Mit der ersten Einladung meinte Jesus die Propheten im Alten Testament und Johannes den Täufer, die immer wieder zur Umkehr und einem Leben mit Gott aufriefen. Die zweite deutete auf die Verkündigung des Evangeliums in der Apostelgeschichte hin, wo die junge Gemeinde ja auch auf viel Abneigung und Widerstand traf. Der dritte Versuch betrifft alle Menschen, jeder ist eingeladen, jeder ist willkommen.

Der Gastgeber stellte seinen Gästen besondere Festgewänder zur Verfügung. Wer sich weigerte, diese anzuziehen, beleidigte den Gastgeber. Daher reagierte der König so heftig auf den Mann unter den Gästen, dass er ihn sogar hinaus werfen ließ (Vers 12, 13). Warum so heftig?

Wer zu Jesus kommt, wird eine „neue Kreatur“, ein anderer Mensch. Er zieht sein schmutziges Strassenkleid aus und bekommt ein sauberes, schönes Gewand. Die Veränderung vollzieht sich aber nicht nur äußerlich, nein, **der ganze Mensch wird verändert. Nur so haben wir Zugang zu Gott.**

Immer wieder lesen wir in der Bibel von der „Hochzeitsfeier“ im Himmel. Jesus feiert mit allen, die Ihn als Herrn angenommen haben, einmal ein ewiges Freudenfest im Himmel. Alle und jeder ist dazu eingeladen. Auch Sie! Das wird ein Fest werden! Unvorstellbar!

Wir müssen aber vorher die Einladung von Jesus annehmen, sonst bleibt die Tür zum Himmel für uns geschlossen. Jeder Mensch bekommt in seinem Leben öfters eine Einladung von Gott. Gott bemüht sich um jeden Menschen. Er gibt nicht auf. Haben Sie schon eine Einladung? Haben Sie diese akzeptiert oder ignoriert?

Lesen Sie bitte das Gleichnis im Matthäus-Evangelium nach.

Bleiben Sie gesund!

Weitere Infos über uns finden Sie unter

www.cg-erolzheim.de.

Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Kloster Bonlanden

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an. Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet: montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Im Monat September feiern wir am Sonntag, 29.09.2024, in der Klosterkirche St. Michael zum Patrozinium Eucharistie. Dazu sind Sie herzlich eingeladen zur gewohnten Zeit um 09.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern und wünschen Ihnen mit Gottes Segen eine gute Zeit.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Weihnachtsmarkt im Himmelreich des Barock in Ochsenhausen

Anmeldungen zum Tag der Schulen und Vereine

Vom 28. November bis einschließlich 1. Dezember 2024 findet in Ochsenhausen der Weihnachtsmarkt wieder auf dem Klosterhof statt. Beim Tag der Schulen und Vereine am Samstag, 30. November 2024, haben auch Privatpersonen Gelegenheit ihr weihnachtliches Angebot zu verkaufen.

Bei Interesse an einer Teilnahme melden Sie sich bitte bis spätestens 15. Oktober 2024 bei der Stadtverwaltung, Dr. Anne Löhnert, per E-Mail loehnert@ochsenhausen.de oder Telefon 07352-922036.

Die Standgebühr beträgt 3,50 Euro/lfd. Meter. Für Stände mit Bewirtung (Verkauf von Essen und/oder alkoholfreier Getränke) gelten 5,00 Euro/lfd. Meter sowie 15,00 Euro für die Gestattung. Für den eigenen Stand hat jeder Marktteilnehmer selbst zu sorgen. Wichtig ist, dass der Stand weihnachtlich geschmückt ist und nicht mit einem großen Werbeaufdruck oder Ähnlichem versehen ist.

Christbaum für Weihnachtsmarkt in Ochsenhausen gesucht

Vom 28. November bis 1. Dezember 2024 findet in Ochsenhausen der Weihnachtsmarkt statt. Diesen soll wieder ein schöner Christbaum schmücken. Dazu sucht die Stadtverwaltung einen geeigneten Baum. Der Baum (Tanne, Fichte, o. Ä.) sollte zwischen 5 und maximal 10 Meter hoch und solitär stehend gewachsen sein. Wer einen solchen Baum zur Verfügung stellen kann, möchte sich bitte baldmöglichst bei der Stadtverwaltung, Frau Cornelia Kranich, Telefon 07352 9220-38, melden. Das Fällen des Baumes und den Transport übernimmt die Stadtverwaltung.



Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg

Doppelhaushalt 2025/2026: Bund der Steuerzahler kritisiert Stellenaufbau

Wille zu Einsparungen nicht sehr ausgeprägt

136 Milliarden Euro umfasst der Landesdoppelhaushalt 2025/2026, der am heutigen Dienstag vom Ministerrat verabschiedet wurde. Ein großer Teil dieses Volumens entfällt auf die Personalkosten. Und hier kennt die Entwicklung weiterhin nur eine Richtung: Nach oben.

„Bei allem Verständnis für die Aufgaben, die bewältigt werden müssen, sollte seitens der Landesregierung auch über Einsparungen nachgedacht werden“, sagt der Landesvorsitzende des Bundes der Steuerzahler Baden-Württemberg, Eike Möller. Beispielsweise müssten Konzepte entwickelt werden, mit denen Verwaltungsabläufe durch die Nutzung neuer Technologien automatisiert werden können, so Möller. „Der Wille der Landesregierung Personalkosten einzusparen ist aus unserer Sicht nicht sehr ausgeprägt“, macht Möller deutlich.

Gesprächskreis Pflegende Angehörige Ochsenhausen und Umgebung

Altersdiabetes

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige für Ochsenhausen und Umgebung von Caritas und Diakonie Biberach findet – entgegen der Ankündigung im Jahresprogramm – eine Woche später am **Dienstag, 8. Oktober ab 14 Uhr** im **katholischen Gemeindehaus Ochsenhausen**, Jahnstr. 6 statt. Herzlich eingeladen zum Treffen sind alle, die ein Familienmitglied pflegen oder betreuen bzw. die Pflege auf sich zukommen sehen. Auch neue Teilnehmende und Interessierte sind willkommen. An diesem Nachmittag dreht sich alles um Diabetes Typ 2, auch „Altersdiabetes“ oder „Alterszucker“ genannt. Die Referentin Simone Volz informiert u. a. über die Inhalte der Schulung MEDIAS für Diabetes Typ 2 Patienten. Die Abkürzung steht für „MEhr DIabetes Selbstmanagement“, wo es hauptsächlich darum geht, die Prozesse im Körper zu verstehen und damit den Diabetes berechenbarer zu machen bzw. vorzubeugen. Eingegangen wird auch auf Unter- und Überzuckerung und auf den Einfluss von Kohlenhydraten, Eiweißen und Fetten auf den Diabetes. Eine Anmeldung zum Treffen ist nicht erforderlich. Nähere Informationen, auch zu weiteren Terminen, erhalten Interessierte bei Irene Richter, Diakonie Biberach, Mobil 0174 5836736 oder per E-Mail unter richter@diakonie-biberach.de

Musikverein Wain

Oktoberfest am 28.09/29.09.2024

Auch dieses Jahr feiert der MV Wain sein schon seit vielen Jahren zur Tradition gewordenes Oktoberfest. Los geht es am Samstagabend, 28. September 2024 um 20.00 Uhr, welcher mit stimmungsvoller Blasmusik durch die kleine Besetzung des MV Wain umrahmt wird.

Ein besonderes Highlight ist an diesem Abend auch das Bierpong Turnier. Dabei haben die Teilnehmer ab 18 Jahren die Möglichkeit, ihr Geschick mit dem Tischtennisball in Zweier-teams unter Beweis zu stellen. Die Gewinner der ersten beiden Plätze werden mit einem Preis belohnt.

Für kühle Getränke und auch den Hunger ist gesorgt. Bei Currywurst, Pommes, Chickenburger und Festwurst ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Der Sonntag, 29. September startet um 11.00 Uhr mit dem Frühschoppen. Beim anschließenden Mittagessen sorgt der Musikverein Bergerhausen für stimmungsvolle Unterhaltung. Der reichhaltige Mittagstisch bietet Jägerschnitzel, Rollbraten, Rinderbraten und gefüllten Saumagen jeweils mit Spätzle oder Pommes und Salatteller. Ebenso haben wir auf der Speisekarte

vegetarische Maultaschen mit Kartoffel-/und Beilagensalat. Zum Nachtisch verwöhnen wir sie mit Kaffee und hausgemachten Kuchen.

Das Fest endet gegen 16.00 Uhr.

Über Ihren Besuch freut sich der Musikverein Wain.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft oder Blindheit tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung oder Blindheit möglich ist.

Termine:

09. Oktober 2024 um 19.00 Uhr

Thema: Spaß am Spiel – Spiele für blinde und sehbehinderte Menschen

Referent: BSV-Württemberg und weitere

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2024

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,

<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

Noch immer – 22 Jahre Vivid Curls

Konzert am 03.10.2024 um 19.30 Uhr in der Bauernschule Bad Waldsee

Die beiden Musikerinnen Irene Schindele und Inka Kuchler präsentieren einen Rückblick auf ihre gemeinsamen 22 Jahre voller Leidenschaft für Musik mit weit mehr als 700 Konzerten. Ihre Konzerte sind ein moderner Trip zurück in die Zeit handgemachter, ehrlicher Gitarrenmusik, gänsehauttreibendem Harmoniegesang, Tiefgang, Vision und Lebensfreude. 22 aufregende Jahre machen es den Vivid Curls zum Anliegen, dankend zurückzuschauen, dabei nichts auszulassen was wichtig war UND wieder ein neues Album zu präsentieren.

„Noch immer“: Wie der Titel bereits verspricht, brennen die beiden Musikerinnen noch immer für Ihre Kunst, sind noch immer eng miteinander verbunden und setzen sich noch immer für eine „bessere Welt“ ein. Und so lassen die beiden Lockenköpfe ihr Publikum an ihren Geschichten aus dem Leben, an ihren Träumen, geplatzten und erfüllten, teilhaben und laden ein zu einem Abend mit den bedeutendsten VIVID CURLS Songs und Liedern vom neuen Album NOCH IMMER.

Termin: 3. Oktober 2024, 19.30 Uhr

Ort: Bauernschule Bad Waldsee,

Frauenbergstraße 15, 88339 Bad Waldsee

Eintritt kostenlos. Spenden sind willkommen.

Veranstaltungshinweis vom Bildungswerk Ochsenhausen

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, info@bildungswerk-ochsenhausen.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.



Entspannungsinsel

mit Stefanie Iven

am Samstag, 12. Oktober von 9 bis 12 Uhr im Dorfhaus Reinstetten, St. Urban Weg 10, Kursgebühr: 24,00 €, Kurs-Nr. 42321

Ein Tag mit viel Gutem für Körper Geist und Seele sowie aktiver Gesundheitspflege. Inhalt: Übungen mit Klängen und Meditation sowie eine Selbstmassage runden das Ganze ab. Dies kann wieder mehr Vitalität und Ruhe in das Leben bringen...

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Decke, Kissen, Yogamatte bzw. Gymnastikmatte, ABS-Socken, Getränk

Yoga - Entspannt ins Wochenende

mit Martina Brauchle

immer samstags von 8.30 bis 10 Uhr an 6 Terminen ab 12. Oktober im Dorfhaus Mittelbuch, Dürnachstr. 4, Sitzungssaal, 1. OG, Kursgebühr: 62,40 €, Kurs-Nr. 42329

Bitte mitbringen: Yoga/Gymnastikmatte oder Decke, Kissen, warme Socken sowie bequeme Kleidung

Tanz mit, bleib fit

mit Irmgard Rueß, Senioren Tanzleiterin BVST e.V. immer montags von 15 bis 16 Uhr an 10 Terminen ab 7. Oktober im Dorfhaus Mittelbuch, Dürnachstr. 4, Sitzungssaal, 1. OG, Kursgebühr: 57,00 €, Kurs-Nr. 42384

Seniorentanz ist eine partnerunabhängige Tanzform, aktiviert ganzheitlich, verbessert die Alltagskompetenz und steigert die Lebensqualität.

Bitte mitbringen: Getränk,

geeignete Schuhe mit gutem Stand um sich drehen zu können, glatter Sohle (separate Schuhe - keine Straßenschuhe!)

Selbstverteidigung für Jugend und Erwachsene

mit Abdullah Ünlübay, immer donnerstags von 19.15 bis 20 Uhr an 8 Terminen ab 10. Oktober in der Turnhalle Schlossbezirk, Klosteranlage, Schloßbezirk 11, Ochsenhausen, Kursgebühr: 60,00 €, Kurs-Nr. 42555

Fast jeder kennt das mulmige Gefühl nachts alleine auf der Straße. Was kann Mann/Frau dagegen tun? Hart zuschlagen und laut schreien? Doch im Ernstfall trauen Sie sich nicht.

Selbstverteidigung besteht aus einfachen und individuellen Abläufen und muss unter hohem Stress abrufbar sein. Reale Selbstverteidigung ist einfach, individuell und effektiv. Sie schließt keine Kompromisse.

Das Ziel der Selbstverteidigung ist es, sein Gegenüber an Schwachstellen zu treffen, um sich schnellstmöglich aus der Gefahrensituation zu bringen. In diesem Selbstverteidigungskurs lernt man, sich im richtigen Moment effektiv zu wehren.

Hinweis: Der Kurs ist für Teilnehmer ab 13 Jahren geeignet. Besondere körperliche Voraussetzungen sind nicht erforderlich.

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.: 4 ter Oberschwäbischer Biomarkt am 12.10.2024 mit Bienenprodukten und Imkerei

Dass der Pfarrer Kneipp ein Experte auf dem Gebiet der Imkerei war dürfte (noch) nicht allen bekannt sein. Wer in der Bienenzucht etwas lernen wollte, ging zu Pfarrer Kneipp nach Wörishofen. Auch der 1. Vorsitzende Rainer Schick war und ist (früher mit 20 Bienenvölkern) aktiv in der Imkerei tätig. Aus diesem Grund hat der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. in diesem Jahr das Thema „Imkerei“ und „Bienen“ als Schwerpunkt.

Mit zwei Vorträgen und Ihrem Ausstellungsstand zeigt die Familie Heidinger (Gertraud Heidinger: Thema: „Die Bienen-schätze“ + Andreas Heidinger Thema: Optimale, naturnahe,

ertragreiche Bienenhaltung mit der Bienenkugel®) neue Wege in der Bienenhaltung auf.

Homepage: www.bienenkugel.de

Weitere Aussteller „Josef Vogel“ mit Bienenpflanzen, „Bienensto“ mit Bio-Bienenhonigprodukten sowie unser Bezirks-simkerverein Ochsenhausen e. V. (mit Martin Rapp dem 1. Vorsitzenden) sind ebenfalls in diesem Bereich mit Angeboten auf unserem Markt.

Für Rückfragen wenden Sie sich gerne an den Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Ihr Ansprechpartner für das Mitteilungsblatt

Abonnement	abo@duv-wagner.de 07154 8222-20
Zusteller	zustellung@duv-wagner.de 07154 8222-20
Reklamationen	reklamation@duv-wagner.de 07154 8222-30
Anzeigen	anzeigen@duv-wagner.de 07154 8222-70

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14
70806 Kornwestheim | 07154 8222-0 | info@duv-wagner.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
www.gutenzell-huerbel.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Jerg oder seine Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)
Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 35,40 €, digital 23,60 €

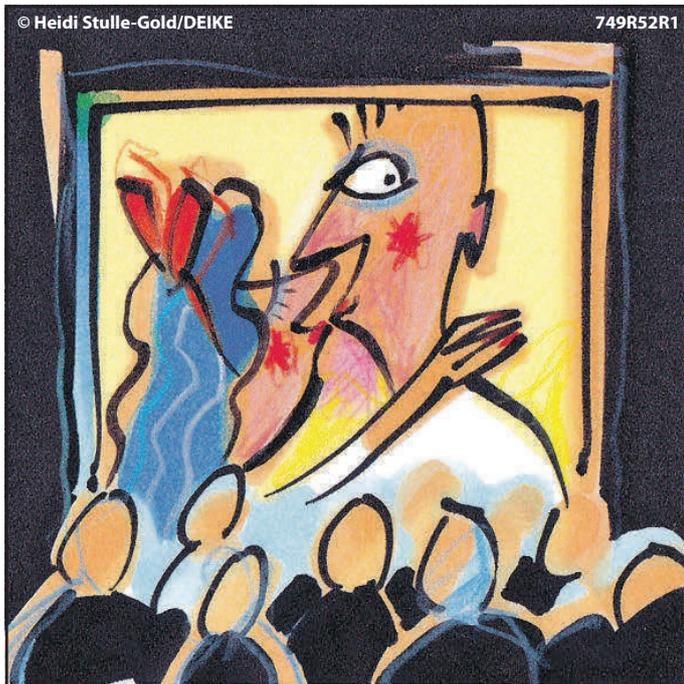
Metadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



© Heidi Stulle-Gold/DEIKE

749R52R1

Film & Fernsehen

1. Wie endete ein regelmäßig bei „Der Goldene Schuß“ ausgerufenen Satz? „Der Kandidat ...

- A ... bekommt den Bonus!“
- B ... siegt auf ganzer Linie!“
- C ... hat 100 Punkte!“
- D ... gewinnt den Jackpot!“

2. Wer moderierte von 1988 bis 1992 die Spielshow „Ruck Zuck“?

- A Werner Schulze-Erdel
- B Jochen Bendel
- C Rudi Carrell
- D Jörg Draeger

3. Wie wurde die Frau genannt, die beim „Glücksrad“ die Tafeln an der Wand umdrehte?

- A Ziffernengel
- B Buchstabenfee
- C Letternelfe
- D Zeichenhexe

4. Wie hieß der Trostpreis der Sendung „Geh aufs Ganze!“?

- A Zonk
- B Onk
- C Flonk
- D Ronk

Lösungen: 1C, 2A, 3B, 4A

GESCHÄFTSANZEIGEN

SAISONABVERKAUF

bis zu **-30%** bis zu **-20%**
 Rabatt auf Fahrräder* Rabatt auf E-Bikes*

* Aktion gültig bis 31.10.24 ausgenommen bereits reduzierte Ware nur solange der Vorrat reicht abweichende Rabatte beim Leasing

- ⊕ e-bikes
- ⊕ fahrräder
- ⊕ ersatzteile & zubehör
- ⊕ meisterwerkstatt
- ⊕ leasing



SCOTT CONWAY BERGAMONT VELO@VILLE VICTORIA WOOM®
 88487 Mietingen | Rottumstr. 1 | T. 07392-9390213 | radsport-ersing.de

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren **Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.



Ungerade KW*: in Oeffingen und Pattonville

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
 Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
 anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Sparen Sie Geld!

Je häufiger Sie inserieren, desto günstiger wird Ihre Werbung.